

Bezeichnung der Leistung:

Kurzbezeichnung	Brandschutz-Neubau Elternhaus/Wirtschaftshof/Parkhaus
Vergabenummer	KS-2026-041

(wie Aufforderung zur Angebotsabgabe)

Bekanntmachung Ausschreibung

1. Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilende Stelle sowie der Stelle bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

a) Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle:

Bezeichnung München Klinik gGmbH
Postanschrift Kölner Platz 1, 80337 München
Kontaktstelle Vergabemanagement Bau und Technik
Zu Händen von
Telefon 089 3068 2883
Fax
E-Mail vergabe.but@muenchen-klinik.de
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
Internet-Adresse

b) Den Zuschlag erteilende Stelle

wie unter a)

c) Stelle bei der die Angebote einzureichen sind

Die Abgabe elektronische Angebote unter <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YL5M36H> ist zugelassen.

2. Verfahrensart

- Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO
 Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb nach § 10 Abs. 1 UVgO
 Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb nach § 12 Abs. 1 UVgO

3. Form, in der Angebote einzureichen sind

- Elektronisch in Textform

4. Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

5. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung:

a) Art und Umfang der Leistung:

Die München Klinik gGmbH (MÜK) beabsichtigt die Realisierung eines dreiteiligen Gebäudekomplexes (Neubau Elternhaus, Wirtschaftshof mit Logistiktunnel und ein Split-Level-Parkhaus) auf dem Gelände des Klinikums Schwabing (Baufeld Haus 77).

Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die vollumfänglichen Leistungen der Fachplanung Brandschutz gemäß AHO-Heft Nr. 17 (Leistungen für den bauordnungsrechtlichen Brandschutz).

Zu den wesentlichen Leistungskomponenten gehören:

- Erstellung des Brandschutzkonzeptes (LPH 1-4): Erarbeitung des genehmigungsfähigen Brandschutzkonzeptes (Textteil und Pläne) für alle drei Objektteile unter Berücksichtigung des Sonderbautenstatus.

- Schnittstellenbewertung Bestandstunnel "Hades": Brandschutztechnische Bewertung und Sicherung des Tunnelabschnitts sowie Aufrechterhaltung der Flucht- und Rettungswege während aller Rückbau- und Bauphasen.

- Ausführungsbegleitende Brandschutzplanung (LPH 5): Qualitätssichernde Prüfung der Ausführungs- und Werkplanung des Objektplaners sowie der Fachplaner auf Übereinstimmung mit dem Brandschutzkonzept.

- Werkvertragliche Erstellung der Brandfallsteuermatrix: Definition und Ausarbeitung der vollständigen objektkonkreten Wirk-Leistungs-Beziehungen aller Sicherheits- und Brandschutzanlagen.

- Besondere Zusatzleistung (Campus-Optimierung): Ganzheitliche, kritische Bestandsanalyse aller bestehenden Feuerwehraufstellflächen und Feuerwehzufahrten auf dem gesamten Campus der München Klinik Schwabing mit dem Ziel der bauordnungsrechtlichen Reduzierung auf das notwendige Minimum in Abstimmung mit der Branddirektion München.

Die Übergabe aller Planungsleistungen und die Fortschreibung der Brandschutzpläne erfolgt im standardisierten, zweidimensionalen CAD-Datenformat (DWG und PDF). Die Koordination erfolgt über klassische zweidimensionale Schnittstellen mit den bereits beauftragten Fachplanern.

Aufgrund extrem stringenter Bindungsfristen mit einer finanzierenden Stiftung ist ein sofortiger Leistungsbeginn im Juli 2026 nach Zuschlagserteilung zwingend erforderlich. Die Bereitstellung erster brandschutztechnischer Zwischenergebnisse (Vorabzug) für die parallel arbeitenden Fachplaner muss innerhalb von 4 Wochen nach Beauftragung garantiert werden.

b) Ort der Leistungserbringung:

Hauptleistungsort: München Klinik Schwabing, Kölner Platz 1, 80804 München

6. **Gegebenenfalls Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:**

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

7. **Gegebenenfalls die Forderung nach Einreichung oder die Zulassung von Nebenangeboten:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. **Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:**

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Avisierte Vergabe: Juli 2026

- Vorlage Zwischenstand: 4 Wochen nach Beauftragung (August 2026)

- Zuarbeit für Teilbaugenehmigung (Baugrube): Rechtzeitig vor dem geplanten Baubeginn der Baugrube am 01.10.2026

Laufzeit bzw. Dauer:

Keine Angabe

9. **Die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:**

a) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YL5M36H/documents>

b) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

10. **Die Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist:**

b) Angebotsfrist: **20.07.2026 12:00 Uhr**

c) Bindefrist: **19.08.2026**

11. **Die Höhe etwaig geforderter Sicherheitsleistungen:**

siehe Vergabeunterlagen

12. **Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:**

siehe Vergabeunterlagen

13. **Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der öffentliche Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen verlangt:**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:

siehe Vergabeunterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

siehe Vergabeunterlagen

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Der vorgesehene Projektleiter muss ein abgeschlossenes Studium der Architektur, des Bauingenieurwesens oder eine vergleichbare Qualifikation besitzen, eine anerkannte Zusatzausbildung zum Sachverständigen für vorbeugenden Brandschutz sowie eine mindestens 5-jährige Berufserfahrung in der Brandschutzplanung von Sonderbauten (idealerweise Klinikinfrastruktur) aufweisen und mindestens 3 vergleichbare innerstädtische Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren nachweisen.

Sonstige:

siehe [Vergabeunterlagen](#)

14. Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: [CXP4YL5M36H](#)